Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 8 (1890)

Heft: 54

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 54. VIII. Jahrgang — 1890 — VIIIme année. № 54

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnirung bei den Postämtern
S'abonner aux bureaux de poste
Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die Spedition des Blattes sind an die Redaktion zu richten

Bern, 17. April — Berne, le 17 Avril — Berna, li 17 Aprile

2 Uhr Nachmittags — 2 heures après-midi — 2 pomeridiane

Adresser à la rédaction les réclamations concernant l'expédition de la feuille

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. Registre du commerce. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Commers des déchets d'or et d'argent. Bundesrathsverhandlungen. Délibérations du conseil fédéral. Verschiedenes. Divers.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1890. 12. April. *Die im Handelsregister von Biel unterm 8. Dezember 1884 eingetragene und im S. H. A. B. Nr. 100, vom 14. Dezember 1884, pag. 833 publizirte Kollektivgesellschaft* ***A. Benz & Cie*** *in Biel ist in Folge Absterbens des einen Gesellschafters, Herrn Albrecht Gatschet, aufgelöst.*

Die Herren Robert Benz, Kaufmann und Großrath in Biel, und Carl Ludwig Gatschet von Ins und Erlach, in Münster, sowie die Schwester des letzteren, Maria Elisabeth Gatschet, landesabwesend, vertreten durch ihren außerordentlichen Beistand, Herrn Notar Steffen in Biel, mit vormundschaftlicher Autorisation, haben unter der Firma **Benz & Cie** in Biel eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche ihren Anfang am 1. April 1890 genommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist einzig Herr Robert Benz. Herr Carl Ludwig Gatschet ist Kommanditär für eine Summe von Fr. 35,000, desgleichen Maria Elisabeth Gatschet für Fr. 35,000. Total Kommanditsumme Fr. 70,000. Diese Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft A. Benz & Cie. Natur des Geschäftes: Fabrikation von halbleinenen Stoffen und Großhandel von Baumwollwaaren, Unionsgasse Nr. 4 und 5.

12. April. *Die im Handelsregister von Biel unterm 28. Dezember 1888 eingetragene und im S. H. A. B. Nr. 1, vom 3. Januar 1889, pag. 1 publizirte Firma* ***M. Meyer-Rueff, Filiale Biel*** *wird hiermit, weil über den Inhaber derselben der Konkurs verhängt worden, von Amtes wegen gelöscht.*

14. April. *Die im Handelsregister von Biel unterm 29. Januar 1883 eingetragene und im S. H. A. B. Nr. 15, vom 7. Februar gl. J. publizirte Einzelfirma* ***Rod. Saeuberlin-Dreier*** *in Biel ist in Folge Absterbens des Inhabers erloschen.*

Inhaberin der Firma **W^we Rod. Saeuberlin-Dreier** in Biel ist Frau Elise Säuberlin geb. Dreier, Rudols sel. Wittwe, von Teuffenthal, wohnhaft in Biel. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma «Rod. Saeuberlin-Dreier». Natur des Geschäftes: Uhrenhandlung, Industriegasse Nr. 45.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1890. 12. April. Die im Handelsregister unter der Firma **Spar & Leihkasse Düdingen** eingetragene Aktiengesellschaft mit Sitz in Düdingen, publizirt im S. H. A. B. vom 27. April 1883, pag. 484, und 7. Januar 1888, pag. 16, hat in ihrer Hauptversammlung vom 27. September 1888, *am Platze des Herrn Peter Hayoz in Ottisberg*, Herrn Joseph Jungo, Notar in Jetschwyl, gewählt, der zugleich mit Stimmenmehrheit als Präsident, *an Stelle des Herrn Nicklaus Roggo*, bestimmt wurde. Ferner hat der Verwaltungsrath in seiner Sitzung vom 22. Dezember 1889, *an Stelle der Herren Bäriswyl, Kassier, und Zurkinden, Sekretär*, den Herrn Peter Jungo in Galmis als Kassier und Sekretär der genannten Sparkasse erwählt, welch Letzterer mit dem Herrn Präsidenten, Joseph Jungo, die verbindliche Unterschrift führt.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1890. 14. April. Johann Straub, Schalenmacher, von Herzogenbuchsee, in Solothurn, Fritz Gehriger von Attiswyl, Uhrenmacher in Koppigen, und Emil Hof von Hauenstein, Schalenmacher in Solothurn, haben unter der Firma **J. Straub & Cie** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1890 begonnen hat. Sitz der Gesellschaft ist Solothurn. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Silber- und Gallonneschalen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt einzig Johann Straub, Schalenfabrikant in Solothurn. Geschäftslokal: Hyp.-Buch Solothurn, Nr. 43, an der Bellachstraße.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 12. April. *Die Firma* ***Alexandre Meyer*** *in St. Gallen (S. H. A. B. 1889, pag. 392) ist in Folge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers erloschen.*

Bureau Wattwil (Bezirk Neu-Toggenburg).

12. April. *Die Firma* ***W^we Grob z. Linde*** *in Wattwil (S. H. A. B. 1887, pag. 29) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen.*

Inhaber der Firma **Joh. Naef z. Linde** in Wattwil ist Johann Naef, bürgerlich von Ebnat, wohnhaft in Wattwil; dieselbe führt das Geschäft der erloschenen Firma mit Uebernahme der Aktiven und Passiven weiter.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1890. 14. April. *Die Firma „Landolt & Cie" in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 35) ist erloschen, ebenso die an Carl Gänßlen und Carl Landolt Sohn (S. H. A. B. 1883, pag. 35, und 1888, pag 328) ertheilte Prokura.* Unter der gleichen Firma **Landolt & Cie** in Aarau bildet sich eine Kommanditgesellschaft, bestehend aus: Carl Landolt-Hartmann von und in Aarau, Carl Gänßlen-Landolt von Biberstein, in Aarau, als unbeschränkt haftende Gesellschafter, und Carl Landolt-Thommen von Aarau, in Zürich, als Kommanditär, mit einer Einlage von Fr. 270,000 (zweihundertsiebenzigtausend Franken). Die neue Firma hat unterm 1. April 1890 angefangen und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernommen. Das Geschäft (Lack- und Firnißfabrikation) wird in gleicher Weise, wie bisher, fortgeführt.

Bezirk Baden.

14. April. Wilhelm Egloff von Niederrohrdorf, wohnhaft in Baden, und Albert Sartory von Berg (St. Gallen), wohnhaft in Baden, haben unter der Firma **W. Egloff & Cie** in Turgi eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1890 ihren Anfang genommen hat. Wilhelm Egloff ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Albert Sartory ist Kommanditär mit dem Betrage von Franken dreißigtausend. Natur des Geschäftes: Metallwaarenfabrik. Die Firma ertheilt Prokura an Albert Sartory von Berg (St. Gallen), in Baden.

Bezirk Zofingen.

14. April. Die Generalversammlung der ***Aktienkäsereigesellschaft Oftringen*** *in Oftringen (S. H. A. B. 1883, pag. 728) hat* unterm 14. April 1889 *den Beschluß gefaßt, ihre Organisation als Aktiengesellschaft zu ändern* und sich als Genossenschaft im Sinne des XXVII. Titels des schweiz. Obligationenrechtes zu konstituiren. Die neue Firma wird demgemäß lauten **Käsereigenossenschaft Oftringen,** mit Sitz in Oftringen. Dieselbe übernimmt sämmtliche Aktiva und Passiva der erloschenen Aktiengesellschaft. Die Statuten datiren vom 14. April 1889. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten und Reglemente unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluß. So lange die Auflösung nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede gegen eine Entschädigung von Fr. 300 der Austritt frei. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke beim Beginn der Genossenschaft oder in einem spätern Zeitpunkte erforderliche Kapital wird beschafft: *a.* Durch Beiträge der Mitglieder; *b.* durch Darlehen; *c.* durch Prozentabzüge am Milchgeld, welche der Vorstand bestimmt. Die von den Mitgliedern einzuzahlende Summe wird in Stammantheile à Fr. 50 zerlegt. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammantheil zu übernehmen. Wenn nöthig bestimmt die Hauptversammlung, wie viele solcher Stammantheile ein Jeder zu übernehmen hat. Hierbei wird die Größe des Viehbesitzes in Betracht gezogen. In gleicher Weise wird beim Neueintritt eines Genossenschafters die Zahl der von ihm zu übernehmenden Stammantheile festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Gastbauern haben den Beitritt schriftlich zu erklären. Sie unterwerfen sich dadurch, sowie schon durch die Thatsache der Milchlieferung, allen einschlägigen Statuten und Reglementsbestimmungen, Beschlüssen oder Verträgen der Genossenschaft. Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vize-Präsidenten, dem Kassier und Aktuar, sowie drei Beisitzern, vertritt die Genossenschaft gegen Außen. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Gewinn der Genossenschaft wird folgendermaßen berechnet: Der reine Vermögensbestand ergibt sich, wenn von der Schatzung der Vermögensgegenstände, unter Zurechnung allfälliger Guthaben, die Darlehen und sonstigen Schulden der Genossenschaft abgezogen werden. Der sich so ergebende Aktivsaldo wird durch die Zahl der Stammantheile getheilt und die sich so ergebende Summe als Gewinnantheil je eines Stammantheils betrachtet. Der Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen: Präsident ist F. Suter, Vize-Präsident ist J^b Zimmerli, Aktuar und Kassier ist Alfred Staufer, Lehrer; die drei Beisitzer sind: Fried. Berner, Christian Wegmüller und Meinrad Saner, alle in Oftringen.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1890. 14. April. Die Firma **H. Gleditzsch** *in Frauenfeld* (S. H. A. B. 1890, pag. 49) hat ihr Domizil nach Romanshorn verlegt.

14. April. *Die Firma* **J. G. Leumann** *in Kreuzlingen (S. H. A. B. 1884, pag. 236) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.*

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Payerne.

1890. 12 avril. *La société en commandite „Kurz et Cie", à Payerne (F. o. s. du c. du 5 février 1885, page 90), a cessé d'exister dès le premier avril 1890, ensuite du décès du commanditaire Fritz Kurz oncle, et cela d'un commun accord entre les associés indéfiniment responsables et les héritiers du commanditaire défunt.* Ils ont constitué une nouvelle société sous la même raison **Kurz et Cie**, dont le siège demeure à Payerne, qui a commencé le 1er avril courant avec but l'exploitation du commerce de vins fait jusqu'ici par l'ancienne maison et dans laquelle Alphonse Kurz-Frick et Fritz Kurz-Manz, domiciliés à Payerne, demeurent associés indéfiniment responsables et les héritiers de Fritz Kurz défunt, commanditaires pour une somme de trente mille francs, savoir: *a.* Sa veuve Anna Kurz, à Payerne, pour quinze mille francs; *b.* ses frères Samuel Kurz, boulanger à La Chaux-de-Fonds, Alexandre Kurz, charron à Bière, et sa nièce Célina Kurz, à Payerne, pour cinq mille francs chacun, cette dernière mineure, représentée par son tuteur Jules Rittener, à Payerne, autorisé par la justice de paix de ce lieu. Bureau: Grande Rue et Place du Marché.

Bureau de Vevey.

11 avril. Le chef de la maison **E. Egloff-Pythoud,** à Montreux, est Eugénie Egloff, fille de Mari Pythoud, femme séparée de biens de Castor Egloff de Niederrohrdorf (Argovie), domiciliée à Montreux. Genre de commerce: Marchand tailleur. Magasin: A Montreux.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 12 avril. Le chef de la maison **L. Butin,** à Genève, est Louis-John Butin de Cologny, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Représentation commerciale. Bureau: 1, Place de la Synagogue.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 8 avril 1890, à 5 heures après-midi.
No 3022.
E. Blancpain fils, fabricant,
Villeret.

Mouvements, boîtes, cuvettes et cadrans de montres de poche.

Den 10. April 1890, 8 Uhr Vormittags.
No 3023.
Schürch & Blohorn, Fabrikanten,
Biberist.

Tabakfabrikate.

Le 10 avril 1890, à 8 heures avant-midi.
No 3024.
Js Calame-Robert, fabricant,
Chaux-de-Fonds.

Boîtes, mouvements et étuis de montres.

Le 10 avril 1890, à 8 heures avant-midi.
No 3025.
Js Calame-Robert, fabricant,
Chaux-de-Fonds.

Boîtes, mouvements et étuis de montres.

Den 10. April 1890, 11 Uhr Vormittags.
No 3026.
Th. Rumpf, Chemiker,
Zürich.

Antiseptische Toilettenseifen.

Le 12 avril 1890, à 9 heures avant-midi.
No 3027.
Simon Burger & Gressot, fabricants,
Porrentruy.

Boîtes, cadrans et mouvements de montres.

Le 12 avril 1890, à 9 heures avant-midi.
No 3028.
A. Lugrin, fabricant,
Orient de l'Orbe.

Mouvements de montres.

Le 14 avril 1890, à 10 heures avant-midi.
No 3029.
Louis Gœring, fabricant,
Chaux-de-Fonds.

Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

Le 14 avril 1890, à 10 heures avant-midi.
No 3030.
Louis Gœring, fabricant,
Chaux-de-Fonds.

Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

Commerce des déchets d'or et d'argent.

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1886 sur le commerce des déchets d'or et d'argent, le département soussigné a délivré le registre prescrit par l'article 1er de la loi, à M. **Pierre Brunner,** acheteur et fondeur, au Locle.

Berne, le 16 avril 1890.

Département fédéral des affaires étrangères,
Division du commerce.

Auszug aus den Bundesrathsverhandlungen.

Sitzung vom 8. April 1890.

Internationaler Kongreß für Handelsrecht. Dem Bundesrath gingen mit Note vom 13. Januar abhin von der belgischen Gesandtschaft drei Exemplare der Akten des internationalen Kongresses für Handelsrecht zu, verbunden mit der Anfrage, ob der Bundesrath geneigt wäre, den in Brüssel angenommenen wechselrechtlichen Grundsätzen beizutreten und seine Gesetzgebung darnach einzurichten.

Der Bundesrath hat hierauf der belgischen Gesandtschaft erwiedert: er habe diesfalls zunächst den schweizerischen Abgeordneten zu den Konferenzen von Antwerpen und Brüssel konsultirt, sodann sich an diejenigen schweizerischen Gesellschaften gewendet, welche sich insbesondere mit den Interessen des schweizerischen Handels und der Entwicklung der schweizerischen Gesetzgebung befassen, um ihre Ansichten über die Brüsseler Anträge zu kennen. Der Bundesrath werde nicht ermangeln, die Gesandtschaft von den Ergebnissen dieser Untersuchung in Kenntniß zu setzen. Schon jetzt könne er erklären, daß er von den großen Vortheilen überzeugt sei, die damit verbunden wären, wenn die Vorschriften über den Wechsel, dieses so wesentlich internationale Institut, einer gleichförmigen Gesetzgebung unterworfen würden; und er sei sehr geneigt, die belgische Regierung hierin zu unterstützen. Immerhin scheine es dem Bundesrath, diesfällige Anregungen sollten von denjenigen Staaten ausgehen, welche in Bezug auf den Wechsel noch unter dem Code de commerce stehen, eher als von der Schweiz, deren sachbezügliches Gesetz noch neu sei und keine Klagen hervorgerufen habe. Es werde jedoch die aufgeworfene Frage gründlich studirt werden.

Sitzung vom 14. April 1890.

Eisenbahnen. Der Bundesrath hat bezüglich der Simplonangelegenheit beschlossen:

1) Der Direktion der Jura-Simplonbahn mitzutheilen, daß er bereit sei, die Verhandlungen mit der italienischen Regierung über die Erstellung eines Simplontunnels mit der in dem Projekt vom Jahre 1882 angenommenen Höhenlage fortzusetzen.

2) Die Direktion einzuladen, dem Bundesrath mit möglichster Beförderung definitive Baupläne für den Tunnelbau und die Zufahrten vorzulegen und über die muthmaßlichen Kosten des Baues eine genaue Berechnung aufzustellen, welcher ein Plan über die Beschaffung der Geldmittel beizulegen ist.

3) Der italienischen Regierung mitzutheilen: es sei der Bundesrath bereit, auf die von ihr in der Note an Herrn Bavier ausgesprochene Anschauung einzugehen und er werde deshalb ungesäumt von sich aus die Ausarbeitung von definitiven Plänen für den Bau des Simplontunnels anordnen und nicht unterlassen, dieselben s. Z. der italienischen Regierung zum Zwecke der Fortsetzung der Unterhandlungen vorzulegen.

Sitzung vom 15. April 1890.

Versicherung. Der Unfallversicherungsgesellschaft schweiz. Schützenvereine wird die Konzession zum Geschäftsbetrieb in der Schweiz ertheilt.

Eisenbahnen. Dem allgemeinen Bauprojekt der Bahn Visp-Zermatt für die Strecke von km 19,445 bis 23,680 im Gebiet der Gemeinde St. Niklaus wird unter einigen Vorbehalten die Genehmigung ertheilt.

Extrait des délibérations du conseil fédéral.

Séance du 8 avril 1890.

Congrès international du droit commercial. En date du 13 janvier dernier, la légation de Belgique a demandé au conseil fédéral, en lui envoyant trois exemplaires des actes du congrès international de droit commercial, s'il serait disposé à adhérer aux principes votés à Bruxelles en matière de lettre de change et à y conformer la législation suisse.

Le conseil fédéral a répondu comme suit à la légation:

„Notre département de justice et police, chargé de l'examen de cet objet, a pris d'abord l'avis de notre délégué aux conférences d'Anvers et de Bruxelles; puis, il s'est adressé aux sociétés suisses qui s'occupent le plus spécialement des intérêts de notre commerce et du développement de notre législation, pour connaître leurs vues sur les propositions de Bruxelles. Nous ne manquerons pas de vous informer des résultats que donnera cette enquête.

Dès aujourd'hui, nous pouvons nous déclarer très convaincus des immenses avantages qu'il y aurait à soumettre à une législation uniforme les règles sur la lettre de change, dont le caractère est si essentiellement international, et nous sommes très disposés à seconder le gouvernement belge dans cette œuvre. Il nous semble, toutefois, que le mouvement devrait partir des états soumis encore, pour la lettre de change, au code de commerce plutôt que de la Suisse, dont la loi sur la matière est récente et n'a pas soulevé de plainte. Cependant nous ne manquerons pas, comme il est dit, de faire étudier d'une façon complète la question que vous lui avez posée."

Séance du 14 avril 1890.

Chemins de fer. Le conseil fédéral a décidé ce qui suit au sujet de la question du Simplon:

1° La direction des chemins de fer du Jura-Simplon sera avisée que le conseil fédéral est disposé à continuer, avec le gouvernement italien, les négociations relatives à l'établissement d'un tunnel à travers le Simplon, sur la base des hauteurs adoptées dans le projet de l'année 1882.

2° La direction du Jura-Simplon est invitée à soumettre au conseil fédéral, dans le plus bref délai possible, des plans définitifs pour la construction du tunnel et celle de ses lignes d'accès, ainsi qu'un devis exact sur les frais présumés de ces travaux, devis auquel sera joint un plan financier pour la réalisation des fonds nécessaires.

3° Le gouvernement italien sera informé que le conseil fédéral est disposé à entrer dans les vues qu'il a exposées dans sa note à M le ministre Bavier et que, en conséquence, il fera établir, sans retard, les plans définitifs pour l'établissement du tunnel du Simplon. Il ne manquera pas de communiquer ces plans au gouvernement royal, dans le but de continuer les négociations à ce sujet.

Séance du 15 avril 1890.

Assurances. La corporation d'assurance des sociétés suisses de carabiniers obtient la concession pour faire des opérations en Suisse.

Chemins de fer. Le conseil fédéral a approuvé, sous quelques réserves, le projet général de construction de la ligne Viège-Zermatt pour la section du kilomètre 19,445 au kilomètre 23,680 sur le territoire de la commune de St-Nicolas.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — *Divers.*

Horlogerie. Le comité-directeur du *Journal suisse d'horlogerie* ouvre un concours pour des mémoires inédits sur le sujet suivant: *Travail des métaux employés par le mécanicien et l'horloger* à l'exclusion des métaux dits nobles.

Comme précédemment, le comité demande que le sujet soit traité à un point de vue essentiellement pratique, dans un style aussi clair et concis que possible. Il aura égard au fond beaucoup plus qu'à la forme, et engage à concourir toutes les personnes qui connaissent la matière, alors même qu'elles ne seraient pas habituées au maniement de la plume. Les concurrents peuvent aussi se borner à traiter un point spécial, s'ils désirent ne pas aborder l'ensemble de la question. Les travaux peuvent être écrits en français, en allemand ou en anglais. Ils devront être remis ou expédiés au comité-directeur du *Journal suisse d'horlogerie* jusqu'au 30 novembre 1890, délai qui, en aucun cas, ne sera prolongé. Une somme de 200 francs (dont 50 provenant du concours précédent) sera appliquée, s'il y a lieu, à un ou plusieurs prix. Un diplôme spécial sera en outre remis aux concurrents qui auront obtenu un prix ou une mention. Chaque mémoire devra porter une devise ou un chiffre, qui sera répété sur un pli cacheté renfermant le nom et l'adresse de l'auteur. Le *Journal suisse d'horlogerie* se réserve le droit, s'il le juge convenable, de publier tout ou partie des travaux récompensés; ceux qui ne l'auront pas été pourront être réclamés par leurs auteurs après l'annonce du résultat du concours.

Waarenausfuhr der Schweiz nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

Exportation de la Suisse pour les Etats-Unis d'Amérique.

(Zusammengestellt nach den Mittheilungen der Konsulate der Vereinigten Staaten.)

(Publié d'après les renseignements fournis par les consulats des Etats-Unis.)

Konsularkreise *Arrondissements consulaires*	Seide und Seidenwaaren *Soie et soieries*	Baumwoll- und Wollgewebe *Tissus de coton ou de laine*	Stickereien *Broderies*	Stroh- und Rosshaargeflechte *Ouvrages en paille ou en crin*	Uhren und Uhrenbestandtheile *Horlogerie*	Musikdosen *Boîtes à musique*	Käse *Fromages*	Leder *Cuirs*	Anilinfarben *Couleurs d'aniline*	Verschiedenes *Divers*	TOTAL 1889	TOTAL 1888
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
St Gallen — *St-Gall*	489,137	1'835,361	31'482,465	—	—	—	—	—	—	125,622	33'932,585	32'486,708
Zürich — *Zurich*	5'903,834	118,471	25,543	1'192,394	—	—	—	—	—	196,000	7'436,242	6'764,618
Horgen	7'229,869	—	—	175,136	—	—	29,952	—	—	427,989	7'862,946	10'099,400
Basel — *Bâle*	7'691,256	875,791	—	—	6'747,577	141,576	196,012	—	919,525	1'741,9 5	18'313,642	19'044,737
Genf — *Genève*	—	—	—	—	2'561,595	1'176,945	—	270,892	12,442	648,754	4'670,628	4'727,138
Bern — *Berne*	402,959	536,160	—	125,804	142,400	—	3'518,969	—	—	122,608	4'848,900	7'655,813
Total 1889	**21'717,055**	**3'365,783**	**31'508,008**	**1'493,334**	**9'451,572**	**1'318,521**	**3'744,933**	**270,892**	**931,967**	**3'262,878**	**77'064,943**	**77'778,414**
Total 1864	25'451,928	1'647,335	**352,277**	806,700	8'477,192	**72,482**	**241,573**	**22,125**	185,030		**37'256,642**	1864
„ 1865	29'970,464	4'268,900	1'132,231	1'521,184	11'301,954	108,399	490,895	—	486,022		49'280,049	1865
„ 1866	31'766,072	**5'173,296**	3'236,138	3'179,795	13'093,408	300,108	700,130	110,885	1'098,541		58'658,373	1866
„ 1867	**18'818,073**	2'038,330	3'154,087	2'432,405	10'362,418	265,196	827,647	156,734	1'205,428		39'260,318	1867
„ 1868	21'197,593	1'242,910	3'050,127	2'102,497	10'469,728	344,448	1'057,437	217,986	1'622,265		41'304,991	1868
„ 1869	28'552,883	2'253,135	3'896,701	2'802,764	13'322,578	258,738	1'268,417	44,603	1'531,609		53'931,428	1869
„ 1870	35'844,786	1'194,850	6'962,403	**3'884,064**	16'512,162	341,148	1'560,409	582,177	2'308,245		69'190,244	1870
„ 1871	42'928,017	1'974,496	10'293,787	3'106,693	17'105,752	350,637	1'688,322	701,374	2'526,602		80'675,680	1871
„ 1872	40'760,941	2'648,277	11'437,174	1'324,750	**18'312,511**	441,852	2'229,213	446,879	1'879,506		79'481,103	1872
„ 1873	27'060,929	2'934,829	10'853,320	2'209,634	13'054,147	433,573	2'068,003	426,461	1'350,913		60'391,809	1873
„ 1874	25'088,566	1'460,361	16'403,314	1'609,174	12'119,941	252,817	2'007,929	654,920	1'759,909		61'351,931	1874
„ 1875	23'401,405	688,237	15'912,519	1'683,653	8'499,501	186,523	1'934,282	437,621	2'123,614		54'867,355	1875
„ 1876	26'613,469	740,531	14'580,501	2'477,846	4'809,822	141,357	1'848,360	627,868	1'644,190		53'483,944	1876
„ 1877	26'922,791	**481,495**	16'195,602	1'580,287	**3'569,048**	102,105	1'675,024	479,667	2'019,426		53'025,445	1877
„ 1878	27'601,539	751,969	16'690,107	1'201,529	3'995,716	95,679	1'533,598	518,554	2'209,187		54'597,878	1878
„ 1879	37'374,245	1'187,999	18'923,535	1'948,493	5'292,098	187,759	1'381,269	874,462	2'371,841		69'541,701	1879
„ 1880	40'414,646	1'912,382	22'549,195	2'947,789	10'143,813	261,833	1'969,418	962,912	3'243,920		84'405,908	1880
„ 1881	33'110,390	2'473,798	20'059,905	3'347,595	11'809,122	447,599	2'350,128	1'528,675	4'204,554		79'331,766	1881
„ 1882	**45'122,069**	2'824,958	28'432,728	1'584,174	13'238,489	582,799	2'849,343	2'537,728	1'058,113	2'995,346	**101'225,747**	1882
„ 1883	39'773,671	1'439,308	30'882,678	1'068,907	11'146,010	728,015	3'142,142	**2'622,960**	570,553	2'713,733	94'087,977	1883
„ 1884	33'464,939	1'146,249	31'563,973	815,716	7'469,704	999,385	3'695,172	1'153,453	574,296	2'567,834	83'450,721	1884
„ 1885	25'326,047	1'149,890	31'923,743	657,741	4'479,586	851,919	3'015,839	665,058	577,652	2'345,439	70'992,914	1885
„ 1886	24'863,565	1'364,586	**35'024,181**	661,258	6'682,457	1'134,775	3'010,079	603,703	586,379	3'213,846	77'644,829	1886
„ 1887	25'188,774	1'126,926	31'843,944	**431,820**	8'658,181	1'224,952	3'582,021	377,342	757,278	2'565,971	75'757,209	1887
„ 1888	25'780,478	1'931,492	30'300,209	762,974	9'374,935	1'244,275	**4'188,189**	315,474	689,598	3'190,790	77'778,414	1888
„ 1889	21'717,055	3'365,783	31'508,008	1'493,334	9'451,572	**1'318,521**	3'744,933	270,892	931,967	3'262,878	77'064,943	1889

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bilan du Crédit du Leman à Vevey

arrêté au 31 décembre 1889.

Actif	Soldes Fr.	Ct.
Capital non versé	1,827,540	—
Portefeuille des billets de change	2,016,729	60
» » traites et remises	1,231,837	32
Comptes de crédit des sociétaires	1,173,957	60
Compte de change	10,584	30
Compte de mobilier	1,000	—
Comptes courants débiteurs	568,849	90
Bâtiment social	100,000	—
Comptes d'immeubles	240,494	21
Comptes correspondants débiteurs	195,036	53
Affaires en souffrance	21,314	35
Caisse	291,233	50
	7,678,577	31

Passif	Soldes Fr.	Ct.
Capital social	2,030,600	—
» actions de priorité	104,900	—
Comptes courants créanciers	1,559,527	63
Dépôts à l'année	3,451,010	15
Caisse d'épargne	127,751	97
Fonds de réserve	170,000	—
Réserve des sociétaires	14,527	30
» » immeubles	80,000	—
Comptes correspondants créanciers	45,630	56
Profits et pertes	94,629	70
	7,678,577	31

Certifié conforme aux écritures,
Vevey, le 21 février 1890.

Le contrôleur: **Sim. Corboz.**

Neuer Schweizerischer Lloyd

Transport-Versicherungs-Gesellschaft, Winterthur.

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiemit in Gemäßheit von § 20 der Statuten auf **Dienstag den 22. April d. J., Vormittags 11 Uhr,** zu der

siebenten ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre unserer Gesellschaft in den Sitzungssaal des Lloydgebäudes zur Behandlung nachfolgender Traktanden eingeladen:

1) Bericht des Verwaltungsrathes über das siebente Geschäftsjahr und Abnahme der Rechnung pro 1889 auf Grund des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Beschlußfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3) Wahl dreier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten und Bestimmung des Honorars der Rechnungsrevisoren.

Die Originale der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren werden vom 12. April d. J. an zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre in unserm Geschäftslokale aufliegen. Die Stimmkarten können unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung oder auch einige Tage vorher im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (H 547 W)

Winterthur, den 5. April 1890.

Neuer Schweizerischer Lloyd,
Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident: **Ed. Sulzer.** *Der Direktor:* **R. Panten.**

UNION FINANCIÈRE DE GENÈVE.

MM. les actionnaires sont informés que l'**assemblée générale constitutive** aura lieu le **vendredi 25 avril,** à 3½ heures, à la Chambre de Commerce, 11, Rue du Stand, à **Genève.**

Ordre du jour:

1° Constitution de l'assemblée générale et de son bureau.
2° Constatations prévues par l'article 618 du code fédéral des obligations.
3° Votation sur les statuts.
4° Fixation du nombre des censeurs et élections.
5° Fixation de l'indemnité prévue par l'article 20 des statuts.

Pour assister à cette assemblée MM. les actionnaires de l'Association Financière de Genève devront déposer leur titres au siège de cette dernière société avant le 15 avril prochain.

MM. les actionnaires de la Banque nouvelle des chemins de fer suisses assisteront à l'assemblée en présentant la convocation qui leur a été adressée en date de ce jour.

Genève, le 9 avril 1890.
(H 2647 X) **Le conseil d'administration.**

Bezirksgericht Baden.

Schulden- und Bürgschaftsruf.

Ammann, Rudolf, von Schaffhausen, gewesener Bankdirektor in Baden; wegen Geisteskrankheit unter Vormundschaft gestellt.

Eingabefrist bei der Gemeindekanzlei Baden bis und mit **Samstag den 24. Mai 1890.**

Baden, 8. April 1890.

Der Gerichtspräsident: **Meyer.** Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Meyer.**

Allgemeine Creditbank in Basel.

Einladung

zu

einer ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf

Samstag den 26. April, Nachmittags 2 Uhr,
im Lokale Kohlenberg Nr. 7.

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1889 und Beschlußfassung betreffend Verwendung des Jahresnutzens.
2) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren pro 1890.
3) Konstatirung der Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,200,000 auf Fr. 1,500,000 und bezügliche Abänderung der Gesellschaftsstatuten.

Basel, 15. April 1890.

Der Verwaltungsrath.

Bank in Schaffhausen.

Die heute stattgefundene Generalversammlung hat die Abrechnung vom Jahre 1889 genehmigt und die Dividende auf **7 %** festgesetzt. Es wird daher der Coupon Nr. 27 ab unsern Aktien von **heute an** mit **Fr. 35** eingelöst an unserer Kassa, sowie

bei der **Tit. Basler Handelsbank in Basel,**
» » **Tit. Leihkasse in Winterthur,**
» Herrn **C. W. Schlæpfer in Zürich.**

Die Coupons sind mit Bordereaux zu versehen.

Schaffhausen, den 14. April 1890.

Namens des Verwaltungsrathes der Bank in Schaffhausen,
Der Präsident: **Dr. Emil Joos.** *Der Direktor:* **Stokar.**
(H 1506 Z)

LA PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE

Organe officiel du bureau international de l'Union pour la protection de la propriété industrielle

paraît le 1er de chaque mois. Prix d'abonnement pour la Suisse: Fr. 5.

On ne peut pas s'abonner pour moins d'un an. Adresser les abonnements à MM. **Jent & Reinert,** imprimeurs à **Berne.**

Zu verkaufen

ein großer Posten weiß

Rumänier Wein,

Waadtländer ähnlich. Bei Abnahme von Originalpiècen von 600 Liter zu **Fr. 39** per Hekto franko Stationen. Offerten unter O 5146 F an **Orell Füssli,** Annoncen, **Zürich.** (OF 5146)

Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.

F. ROMBERG, graveur, **BERNE.**

Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.

Dessins et clichés pour marques de fabrique.

Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des *Schweiz. Handelsamtsblattes*) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce*) à Berne.